

1. Hygieneeinweisung und Teilnehmerinformation

Alle Teilnehmer erhalten bei Anmeldung das Hygienekonzept mit allen wichtigen Richtlinien in schriftlicher Ausfertigung. Sollte die Anmeldung zu kurzfristig sein, erfolgt eine Einweisung in das Hygienekonzept zu Beginn der Veranstaltung.

In jedem Fall wird zu Beginn jeder Veranstaltung nochmals auf die allgemeinen Verhaltensregeln und die einzuhaltenden Abstandsregeln hingewiesen.

Personen, die Krankheitssymptome aufweisen oder nachweislich an COVID 19 erkrankt sind, dürfen an den Veranstaltungen nicht teilnehmen. Im Zweifel und bei offensichtlichen Anzeichen, behält sich die Veranstalterin vor, Personen auszuschließen.

2. Organisatorische Maßnahmen

Die Waldführungen sind entsprechend der aktuellen Verordnung auf eine geringere Teilnehmerzahl (aktuell 10 Personen) beschränkt.

„Kleine Naturentdecker“ wird allen Teilnehmern einen Teilnehmerbogen aushändigen zur Erfassung der Personendaten, welche nach Ablauf der Frist ordnungsgemäß vernichtet werden. Es gelten die Datenschutzrichtlinien, welche auf der Homepage www.kleinenaturentdecker.de/impressum einzusehen sind. Die Teilnehmer sind gehalten wahrheitsgemäße Angaben zur Person inkl. Kontaktdaten zu machen.

Bei Nichteinhaltung des Hygienekonzeptes behält sich die Veranstalterin vor, einzelne Personen von der Veranstaltung auszuschließen.

Auf persönliche Begrüßung durch Händeschütteln wird explizit verzichtet.

3. Sicherheitsabstand und Maskenpflicht

Es handelt sich grundsätzlich um eine Outdoor-Veranstaltung und findet nicht in geschlossenen Räumlichkeiten statt.

Alle Teilnehmer werden dazu angehalten, den notwendigen Mindestabstand von 1,5m zu anderen Teilnehmer und zur Waldführerin einzuhalten. Dort, wo ein Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, gilt Maskenpflicht. Daher ist jeder Teilnehmer angehalten eine geeignete Mund-Nase-Bedeckung mit sich zu führen.

4. Materialien

Der Bollerwagen darf nur von der Leiterin gezogen werden.

Nach jeder Waldführung wird der Wagen desinfiziert und gesäubert

Die Materialien werden nach jeder Benutzung gereinigt und desinfiziert in einer Box, welche mit einem Aufkleber „gereinigt“ aufbewahrt. Wenn die Materialien während einer Führung zum Einsatz kommen, kann jedes Kind eine Lupe aus dieser Box entnehmen. Nach der durchgeführten Aktion muss jedes Kind selbstständig das benutzte Material in die Kiste „gebraucht“ ablegen.

Sollten spezifische Materialien benötigt werden, die ein Ansteckungsrisiko bergen, werden die Teilnehmer vor der Veranstaltung informiert, diese selbst mitzubringen.

5. Kinderveranstaltungen

Die Erziehungsberechtigten sind dafür verantwortlich, dass auch ihre Kinder sich an die Einhaltung der Abstandsregeln halten.

Die Veranstalterin wird die Aktionen und Spiele umsichtig auswählen und jeglicher Kontakt zwischen den Teilnehmern entsprechend vermieden.

Bitte achten Sie darauf, dass insbesondere Kinder weder Trinkflaschen noch Obst, Müsli-Riegel o.ä. teilen.

6. Toilette und Hygiene

Es wird darauf verzichtet Toilettenpapier und Händewaschwasser für die gesamte Gruppe mitzuführen. Statt dessen werden die Teilnehmer gebeten selbst für Toilettenpapier und eine Tüte für gebrauchtes Papier mitzubringen, damit kein Müll im Wald zurückgelassen wird.

Auch sollte jeder darauf achten, dass die Hände vom Gesicht ferngehalten und Kontakt mit Mund, Nase und Augen vermieden werden. Niesen oder Husten bitte in die Armbeuge. Taschentücher, so wie auch sonstigen Müll und wie bei allen Outdoor Veranstaltungen üblich, bitte nicht im Wald zurücklassen und in einer Mülltüte wieder mit nach Hause nehmen zum Entsorgen.